

TECHNISCHES MERKBLATT Nr. 404A



OPTIMA

Abtönbar über **einZA mix**

Werkstoffart

Hochwertige Dispersionsfarbe, stumpfmatt,
für innen, scheuerbeständig nach DIN 53 778 SM

Klassifizierung nach DIN

DIN 53 778, scheuerbeständig. Güteklasse SM

EN 13 300

Nassabriebbeständigkeit: Klasse 2
Trockendeckvermögen: Klasse 1 bei 7 m²/l / (farbtonabhängig)
Glanzgrad: stumpfmatt

Verwendungszweck

für hochwertige Anstriche auf Wand- und Deckenflächen aller Art im Innenbereich

Farbtöne

weiß, sowie eine Vielzahl Farbtöne über das einZA-mix Farbmisch-System

Dichte

ca. 1,50 g/ml bzw. 1.500 g/l (Standard weiß)

Bindemittelbasis

Vinylacetat-Copolymer

Eigenschaften

einZA OPTIMA ist streichfertig; hochdeckend; entspricht dem Qualitätsniveau einer
Einschichtfarbe. Stumpfmatt, gleichmäßige Oberfläche; haftfest; besonders elegante
Verarbeitungseigenschaften, tropfgehemmt und nicht spritzend. Airless-spritzbar.
Formaldehydfrei.

einZA Optima enthält keine „fogging-aktiven Substanzen“.
(zertifiziert als „Fogging-frei“ mit **Prüfbericht LAB 1684/09**)

Verbrauch

130 - 160 ml/m² für einen Anstrich je nach Untergrund.

Untergründe

Geeignet auf allen festen, sauberen und trockenen Innenputzen,
Beton, Porenbeton, Mauerwerk, Wandbauplatten, Raufasertapeten.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe sind nach den für Anstriche mit Dispersionsfarben bekannten Regeln
für den Anstrich vorzubereiten. Insbesondere sind stark saugfähige sowie oberflächlich
lose Untergründe durch Grundierung vorzubehandeln. Altanstriche müssen auf ihre
Tragfähigkeit geprüft werden. Fest haftende, intakte Dispersionsfarbenanstriche können
nach Reinigung überstrichen werden. Leimfarbenanstriche und mangelhaft gebundene
sogenannte Mischbinderanstriche sind zu entfernen.

Die Auswahl des jeweils geeignetsten Grundiermittels richtet sich nach den Erfordernissen
des Untergrunds.

Bitte beachten Sie die Technischen Merkblätter der einZA Grundierungen.



bitte wenden !

Anstrichaufbau	<i>Auf neuen und alten Untergründen</i> reicht im allgemeinen ein satter Anstrich, unverdünnt oder bis 5 % mit Wasser verdünnt. <i>Auf rauen, sehr ungleichmäßigen Flächen</i> ein Zwischenanstrich bis 5 % mit Wasser verdünnt, ein Schlussanstrich unverdünnt.
Verarbeitungstechnik	Der Auftrag erfolgt durch Rollen, Streichen oder im Airless-Spritzverfahren. Spritzverarbeitung mit Airless-Geräten: Je nach Gerätetyp unverdünnt oder bis etwa 10% wasserverdünnt. Düsengröße Bohrung 0,43 – 0,73 mm oder 0,017" - 0,025". Das Produkt lässt sich zügig verarbeiten und ergibt geschlossene, nicht zu stark schlämmende Filme, so dass z.B. das Rauhfaserkorn oder die Glasgewebestruktur nicht unnötig zugedeckt wird.
Ökologische Hinweise	einZA OPTIMA als Standardware in weiß ist lösemittelfrei und biologisch verträglich. Entsprechend zertifiziert und dokumentiert durch den Ciliatentest in Anlehnung an das Erlangen Verfahren nach Gräf mit <i>Tetrahymena pyriformis</i> (geprüft durch Dr. U. Noack Laboratorien). "Erlanger Ciliatentest", bei Bedarf bitte anfordern. Bei einZA-mix Mischungen können aufgrund der Pastenzugabe geringe Lösemittelanteile enthalten sein.
Verarbeitungstemperatur	Luft- und Grundtemperatur nicht unter +5 °C.
Abtönen	Nur mit einZA Vollton- und Abtönfarben oder getönt über das einZA-mix Farbmisch-System. Andere Universalabtönkonzentrate, Universal-Abtönfarben oder -pasten oder sonstige Pigmentpräparationen können Qualitätseinschränkungen verursachen und sollten daher nicht zum Einsatz kommen.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Lagerung	Kühl aber frostgeschützt in geschlossenen Originalgebinden.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Packungsgrößen	Standard 5,0 l - 15 l einZA mix 2 l - 6 l - 12,5 l
Hinweis	Angebrochenes bzw. verdünntes Material kurzfristig verarbeiten ! Umweltschonende Konservierungsmittel erlauben nach Anbruch nur eine kurze Lagerung.
Sicherheits- und Gefahrenhinweise	Das Produkt unterliegt der Gefahrstoffverordnung. Alle erforderlichen Hinweise im Sicherheitsdatenblatt gemäß CLP-Verordnung (GHS) nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 enthalten. Jederzeit abrufbar unter www.einzA.com oder anzufragen unter sdb@einzA.com . Kennzeichnungshinweise auf den Gebindeetiketten sind zu beachten !
VOC-Gehalt nach Anhang II der VOC-Richtlinie 2004/42/EG	VOC Grenzwert Anhang II A (Untergruppe a) Wb: max. 30 g/l nach Stufe II (2010) VOC-Gehalt von einZA (mix) OPTIMA: < 0,5 g/l

Vorstehende Angaben sind gewissenhaft nach dem derzeitigen Erkenntnisstand der Prüftechnik zusammengestellt und sollen als Richtlinie gelten. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendung und Arbeitsmethoden sind sie unverbindlich, begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und entbinden den Verarbeiter nicht davon, unsere Produkte auf Ihre Eignung selbstverantwortlich zu prüfen. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Ausgabe 03/2020; damit verlieren alle bisherigen Merkblätter ihre Gültigkeit.